



Akte des HI.Stuhls - AFRIKA/TSCHAD - Bischof von Moundou ernannt

Vatikanstadt (Fidesdienst) - Papst Johannes Paul II. hat am 3. Juni 2004 den bisherigen Rektor des Großen Seminars in N'Djamena und Priester der Diözese Doba, Joachim Kouraleyo Tarounga, zum neuen Bischof von Moundou (Tschad) ernannt.

Der neue Bischof wurde 1958 in Donia (Diözese Goré) geboren. Er studierte in seiner Heimat, in Kamerun, in Cote d'Ivoire (ICAO) und in Paris (Institut Catholique), wo er eine Lizenz in Theologie erwarb. Am 18. November 1989 wurde er zum Priester geweiht und in die Diözese Doba inkardiniert. Danach war er Vikar, Gemeindepfarrer, Professor und Rektor am Großen Seminar in N'Djamena. Außerdem war er Pastoralbeauftragter der Diözese Doba, Generalsekretär des „Rencontre Sacerdotale et Religieuse des Africains au Tchad“ und Universitätskaplan in N'Djamena.

Die Diözese Moundou ist der Erzdiözese N'Djamena als Suffraganbistum unterstellt. Sie hat eine Ausdehnung von 8.692 qkm, 531 Einwohner, 180 Katholiken, 12 Pfarreien in vier Dekanaten, 25 Priester (17 einheimische Weltpriester, 3 Fidei donum-Priester und 5 Ordenspriester), 1 Ordensbruder, 64 Ordensschwwestern, 14 Große Seminaristen und 24 Kleine Seminaristen sowie über 1.000 Katechisten. (SL) (Fidesdienst, 12/6/2004 - 19 Zeilen, 173 Worte)